

Bezeichnung der lokalen Ruhetage

vom 8. Februar 1966

Gestützt auf § 56 lit. a des Gemeindegesetzes¹⁾ und die §§ 4 und 7 des Gesetzes über die öffentlichen Ruhetage vom 24. Mai 1964²⁾ werden Ostermontag und Pfingstmontag als lokale Ruhetage bezeichnet.

An diesen beiden Tagen bleiben die Schulen sowie die städtischen und staatlichen Büros geschlossen.

Dieser Beschluss tritt auf den 1. Januar 1966 in Kraft.

Von der Gemeindeversammlung der Stadt Grenchen beschlossen am 8. Februar 1966 (GVB Nr. 4982).

Der Stadtpräsident
Eduard Rothen

Der Stadtschreiber
Pierre Colombo

¹⁾ Heute: § 56 lit. a des Gemeindegesetzes vom 16. Februar 1992, BGS 131.1.

²⁾ BGS 512.41.